



# Artenschutz in Fachplanungen

gem. FFH-Richtlinie (Fauna-Flora-Habitat) Eintägiger Praxis-Workshop.

**Termine: 08.03.2012 | 13.09.2012**

Die **FFH-Richtlinie** ist ein bedeutendes Regelwerk des europäischen Umweltschutzes mit erheblicher Wirkung. Ziel ist es, durch die Erhaltung der natürlichen Lebensräume und der Arten von gemeinschaftlicher Bedeutung zur Sicherung der Artenvielfalt beizutragen.

Der gesetzliche **Artenschutz** dient dem Erhalt bedrohter Pflanzen- und Tierarten und ist seit langem über die Bundesartenschutzverordnung im deutschen Naturschutzrecht verankert.

Die **Anforderungen des Europäischen Naturschutzrechts** gehen jedoch weit über diese Bestimmungen hinaus. Insbesondere für die europäischen Vogelarten und die Arten des Anhang IV der FFH-Richtlinie gelten strenge Schutzbestimmungen, die auch in Planverfahren zu berücksichtigen sind.

**Ziel des Seminars** ist es, ausgehend vom Text des Anhangs IV, die Konsequenzen für die planerische Praxis aufzuzeigen und anhand von Praxisbeispielen die Umsetzung der artenschutzrechtlichen Vorgaben von der Bestandserfassung bis zur planungsrechtlichen Genehmigung zu erläutern.

Sowohl Behördenvertretern (z. B. Straßenbau, Planungsämter) als auch Mitarbeitern von Planungsbüros und Juristen wird das nötige Rüstzeug an die Hand gegeben, um das Thema Artenschutz umfassend berücksichtigen zu können.

## Kursinhalte:

- Einführung in das Thema, rechtlicher Hintergrund
- Netzwerk NATURA 2000
- rechtliche und fachliche Grundlagen der FFH-Verträglichkeitsprüfung
- Vorstellung der Arten und ihrer Lebensräume
- Erfassungsmethoden für geschützte Arten und ihre Lebensstätten
- Rechtliche / verfahrensrechtliche Konsequenzen aus ihrem Schutz, Ausnahmevoraussetzungen
- Einbindung ins Scoping-Verfahren, verfahrenstechnischer Ablauf

Diskussion von Praxisbeispielen aus der Straßenplanung und Bauleitplanung

Zur **Zielgruppe der Veranstaltung** gehören

- Mitarbeiter von Planungs- und Ingenieurbüros
- Naturschutzbeauftragte von Städten und Gemeinden
- Behördenvertreter (Naturschutz-, Planungs-, Bau-, Zulassungs- und Genehmigungsbehörden)
- Vertreter von Verbänden, Vereinen
- Vertreter aus Wirtschaft und Industrie
- Sonstige Interessierte

**Seminarleitung:** Dr. Thomas Hövelmann, Vorsitzender NABU-Bundesfachausschuss Botanik, Mitarbeiter bei der NABU-Naturschutzstation Münsterland

**Lehrgangsgebühr:** EURO 380,- zzgl. MwSt.

**Veranstaltungsort:** Umweltinstitut Offenbach  
Frankfurter Str. 48  
63065 Offenbach a. Main

**Unterrichtszeiten:** 9-17 Uhr, 1 h Mittagspause

**ANMELDUNG per FAX (069) 82 34 93**  
oder formlos per Email an [mail@umweltinstitut.de](mailto:mail@umweltinstitut.de)

**Termin:**  08.03.2012  13.09.2012

**Name:**

**Anschrift:**

**Tel./email:**